

➤ **Handlungsfeld kommunale Wirtschaft**

Maßnahme: Erhöhung der Transparenz über Bestellverhalten, Bestellmengen, Sortimente (8.3)



**Klöpffer GmbH**  
Löhne & Lücke  
Hörn Jürg Klöpffer  
Hörselstr. 15  
26123 Osterburg

Datum: 28.02.2020  
Bestellungs-Nr.: 2020021302  
Bestandhalter: Hans Mustermann

**Bestellung**

hiermit bestellen wir wie folgt:

Pos.	Anzahl	Einheit	Artikel	Bezeichnung	Einzelpreis	Gesamtpreis
1	50	Stk.	HS-E-500	Holzleim 500g Extrastark Lieferdatum: 18.02.2020	1,91 €	95,50 €
2	50	Stk.	HAL-4714	HAL 4714 weiß 2,5 Liter 250 Lieferdatum: 10.03.2020	21,74 €	1.086,50 €
<b>Summe</b>						1.181,00 €
Mehrwertsteuer 19% auf 1.181,00 € netto						224,39 €
<b>Zu zahlender Betrag</b>						<b>1.405,39 €</b>

Wir danken für Ihre schnellstmögliche Lieferung.

*H. Mustermann*  
Hans Mustermann

Die kommunale Beschaffung steht unter Nachhaltigkeitsaspekten besonders im Blickpunkt. Bundesweit werden jährlich bis zu 500 Milliarden Euro dafür ausgegeben. Um ihr Potential ausschöpfen zu können, sollte sie nicht mehr nur als Bedarfs- und Bestellabwickler gesehen werden, sondern als strategisches Management, das frühzeitig und mit gestaltender Rolle in Beschaffungsvorgänge eingebunden ist und dabei hilft, die kommunale Nachhaltigkeitsstrategien umzusetzen. Seit langem wird



empfohlen, die vorhandenen Beschaffungsprozesse zu überprüfen. Die Einführung neuer Vergabeaspekte (Lebenszyklusansatz, Ökologie und Soziales) sollte dazu genutzt werden, die bisherigen Prozesse im Sinne der Nachhaltigkeit zu überarbeiten sowie transparenter zu gestalten. Dazu gehört auch, eine langfristige Perspektive einzunehmen, um Folgebelastungen für künftige Haushalte möglichst klein zu halten. Bei einer Beschaffungsentscheidung sollten die Gesamtbetriebskosten bzw. die Lebenszykluskosten den Maßstab bilden.

**Noch abzustimmende Fragestellungen**

- Ist das fachliche Know-How vorhanden?
- Gibt es hinreichend viele personellen Kapazitäten für die Anwendung?

**Voraussetzungen / zu berücksichtigende Parameter / Indikatoren**

- angemessene technische Voraussetzungen zur Unterstützung der Prozesse
- Erhöhung der internen Zusammenarbeit bei Bestellvorgängen

**Zielsetzung und Zeithorizont**

- Bei Beschaffungsentscheidungen bilden die Lebenszykluskosten und das Prinzip der Regionalität den Maßstab bilden
- Erreichung des Ziels bis 2024

**Kooperationspartner**

- ggf. externe fachliche Beratung

## Anforderungen

- Kostenrelevanz
- Arbeitsaufwand
- Zuständigkeit
- Personalbedarf

---

## Weitere Aspekte

- Synergieeffekte
- Best Practice Kommunale Beschaffung - KNBV.DE  
- [Umfrageergebnisse](#)  
["Kommunale Beschaffung im Umbruch - Teil 2" | Umweltbundesamt](#)"/>

## ➤ Handlungsfeld Mobilität

### Maßnahme: Einführung von JobTicket und JobRad (4.1)



Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) bildet das Rückgrat für eine nachhaltige Pendlermobilität. Unternehmen können die Nutzung des ÖPNV fördern, indem sie ihren Mitarbeiter:innen ein Jobticket zu vergünstigten Konditionen anbieten. Damit ist das Jobticket für Betriebe ein wertvolles Instrument,

um die Attraktivität für Arbeitskräfte zu erhöhen und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Darüber hinaus ergänzt das JobRad das Angebot der umweltfreundlichen Mobilität und unterstützt die Mitarbeiter:innen bei ihrer Gesundheitsvorsorge. Unternehmen gewähren entweder zweckgebundene zinslose Darlehen für die Anschaffung von Fahrrädern bzw. E-Bikes oder bieten Entgeltumwandlungen für das Leasing an.



### Noch abzustimmende Fragestellungen

- Für welche Zielgruppen sollen die Angebote zugänglich gemacht werden?
- Zu welchen Konditionen sollen sie angeboten werden?

### Voraussetzungen / zu berücksichtigende Parameter / Indikatoren

- ausreichend starke Nutzung des Angebots
- Gleichbehandlung aller Mitarbeiter:innen (auch Außendienst, Teilzeit usw.)

### Zielsetzung und Zeithorizont

- Im Rahmen der betrieblichen Mobilität wird auf positive Anreize gesetzt
- Erreichung des Ziels bis 2025

### Kooperationspartner

- Mobilitätsmanagement des Rheinkreis Neuss sowie der übrigen Mitgliedskommunen. Allianz für Klima und Nachhaltigkeit im Rhein-Kreis Neuss, Zukunftsnetz Mobilität NRW

## Anforderungen

- Kostenrelevanz 

Hoch
------
- Arbeitsaufwand 

Gering
--------
- Zuständigkeit 

Stabsstelle Umwelt und Klima, Zentrale Dienste
------------------------------------------------
- Personalbedarf 

Gering
--------

---

## Weitere Aspekte

- Synergieeffekte 

<ul style="list-style-type: none"><li>- nicht mit dem eigenen Pkw pendelnde Mitarbeiter:innen nehmen keinen Parkraum in Anspruch</li><li>- regelmäßiges Radfahren fördert nachweislich die Gesundheit</li></ul>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------
- Best Practices 

<ul style="list-style-type: none"><li>- <a href="http://vrr.de">Das FirmenTicket   Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (vrr.de)</a></li><li>- <a href="http://kommunalforum.de">Fahrradleasing im Öffentlichen Dienst (kommunalforum.de)</a></li></ul>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## ➤ Handlungsfeld Bauen und Wohnen

### Maßnahme: Häufigeres Bauen mit Holz (3.3)



Der Baustoff Holz bietet viele Vorteile: Das nachhaltige und günstige Baumaterial ist ein Kohlendioxidspeicher und steht in Deutschland in ausreichender Menge zur Verfügung. Da Holz gut zu verarbeiten und flexibel einsetzbar ist, über gute Dämmstoffeigenschaften verfügt und als Alternative für andere Materialien geeignet ist, können daraus etwa Baumodule gefertigt und Lösungen für höhere Anforderungen im Baubereich entwickelt werden. Darüber hinaus hat der natürliche Werkstoff als nachwachsender Bau- und Rohstoff große ökologische und klimapolitische Bedeutung. Das Baurechtsmodernisierungsgesetz ermöglicht die Verwendung des nachwachsenden Rohstoffs in Nordrhein-Westfalen auch bei Gebäuden bis zu 22 Metern Höhe (siehe auch MHKBD NRW).



### **Noch abzustimmende Fragestellungen**

- In welchem Umfang ist das Bauen mit Holz möglich?
- Welche konkreten Neubauten bzw. An- und Umbauten können in Holzbauweise erfolgen?

### **Voraussetzungen / zu berücksichtigende Parameter / Indikatoren**

- genaue Informationen über Anforderungen an Bauvorhaben
- laufender Abgleich der Nachhaltigkeitseffekte mit alternativen Baustoffen

### **Zielsetzung und Zeithorizont**

- Förderung des konsequenten Einsatzes von Recyclingmaterialien
- Erreichung des Ziels bis 2025

### **Kooperationspartner**

- Für diese Maßnahme bedarf es zunächst keiner externen Partner

## Anforderungen

- Kostenrelevanz
- Arbeitsaufwand
- Zuständigkeit
- Personalbedarf

---

## Weitere Aspekte

- Synergieeffekte
- Best Practice Bauen mit Holz | MHKBD NRW"/>

➤ **Handlungsfeld Klima und Ökologie**

Maßnahme: Turnusmäßige Erfassung der CO<sub>2</sub>-Emissionen (1.1)



Mit über 87 % nimmt CO<sub>2</sub> den größten Anteil unter den sogenannten Treibhausgasen ein. Diese Gase verstärken den natürlichen Treibhauseffekt in der Atmosphäre und tragen zur Erwärmung der Erdoberfläche bei. Solange keine erneuerbaren Quellen genutzt werden, ist jede Inanspruchnahme von Ener-



gie mit einer CO<sub>2</sub>-Emission verbunden. Die Treibhausgasreduktion erfordert tiefgreifende Transformationen, auch auf der Ebene der Kommunen. In Meerbusch werden für kommunale Handlungsfelder Einzelbilanzen erstellt und fortgeschrieben. Berechnungen können beispielsweise mit der vom Klimabündnis bereitgestellten Software „Klimaschutzplaner“.

**Noch abzustimmende Fragestellungen**

- Welche Maßnahmen werden ergriffen, wenn wichtige Daten nicht im benötigten Zeitraum bereitgestellt werden können?
- Soll ein interkommunaler Vergleich stattfinden?
- Können Datenbestände aus der kreisweiten Bilanzierung genutzt werden?

**Voraussetzungen / zu berücksichtigende Parameter / Indikatoren**

- Festlegung einer konkreten Reduzierungsgröße

**Zielsetzung und Zeithorizont**

- Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes der Verwaltung
- Erreichung der Klimaneutralität der Verwaltung

**Kooperationspartner**

- Versorgungsdienstleister

## Anforderungen

- Kostenrelevanz 

keine Kosten
--------------
- Arbeitsaufwand 

Sehr hoch
-----------
- Zuständigkeit 

Stabsstelle Umwelt und Klima, Service Immobilien
--------------------------------------------------
- Personalbedarf 

1 MA
------

---

## Weitere Aspekte

- Synergieeffekte 

- Die konsequente Erfassung von CO <sub>2</sub> -Emissionen ermöglicht eine Priorisierung der Bereiche, in denen eine Reduktion dringend erforderlich ist.
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------
- Best Practices 

- <a href="https://www.umweltbundesamt.de">Der Weg zur treibhausgasneutralen Verwaltung (umweltbundesamt.de)</a>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## ➤ Handlungsfeld Bildung und Soziales

Maßnahme: Einrichtung von Mensaräumen sowie Küchen zum Mitkochen;  
Schwerpunkt ist gesunde und nachhaltige Ernährung (1.2)



Durch die Einbindung des gemeinsamen Kochens in den Schulalltag werden Kinder und Jugendliche für eine ausgewogene Ernährung sensibilisiert. Sie werden geschult und parallel werden ihnen Werte wie Teamgeist, Koch- und Esskultur sowie ein respektvoller Umgang mit Lebensmitteln vermittelt. Darüber hinaus



bieten sich Anknüpfungspunkte, um Themen wie die (regionale) Wertschöpfungskette in den Blickpunkt zu nehmen. Das Mitmachen fördert Wissenserwerb und unmittelbares Erleben, zudem den Erwerb handwerklicher Fertigkeiten und gemeinschaftliches praktisches Arbeiten.

### Noch abzustimmende Fragestellungen

- Welche Flächen können für die Einrichtung der Küchen genutzt werden?
- Sind besondere Schulungen für Lehrpersonal bzw. Betreuer:innen notwendig?

### Voraussetzungen / zu berücksichtigende Parameter / Indikatoren

- ausreichende verfügbare Fläche sowie finanzielle Mittel zum Ausbau
- ausreichend viele Personalkapazität für die Anleitung/Betreuung

### Zielsetzung und Zeithorizont

- Ziel ist die Schaffung eines Gesundheitsbewusstseins mit den Schwerpunkten Sport/Bewegung, Ernährung und Achtsamkeit
- Erreichung des Ziels bis 2028

### Kooperationspartner

- Schulleitungen und andere soziale Einrichtungen

## Anforderungen

- Kostenrelevanz
- Arbeitsaufwand
- Zuständigkeit
- Personalbedarf

---

## Weitere Aspekte

- Synergieeffekte
- Best Practice Wermelskirchen: Schüler kochen mit Stefan Marquard (rp-online.de)  
- [Schulküche – Die Paula \(paula-modersohn-schule.de\)](#)"/>